

Anmeldung zur Fortbildung

**Psychogene Essstörungen**  
**Die Kunst der gelingenden Beziehung in Beratung**  
**und Psychotherapie**

**am 19. Mai 2011 von 9 – 16 Uhr**

**Veranstalterin und Veranstaltungsort:**

biff Lübeck e.V.  
Mühlenbrücke 17  
23552 Lübeck  
Tel. 0451 70 60 202 - Fax 0451 70 60 203  
E-mail: [info@biff-luebeck.de](mailto:info@biff-luebeck.de)

Kosten 110,- € inkl. Getränke

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 110,- € habe ich auf das Konto  
der biff e.V., Sparkasse zu Lübeck, Kto. 1064070, BLZ 230 501 01  
überwiesen.

Name: \_\_\_\_\_

Einrichtung: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Telefon tagsüber: \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

DIE ANMELDUNG WIRD ERST NACH EINGANG DER TEILNAHMEGE-  
BÜHR VERBINDLICH! TeilnehmerInnenbegrenzung!

Bei Absage ab 14 Tage vor Beginn der Fortbildung ist keine Rückerstattung der Teil-  
nahmegebühr möglich, es sei denn, es wird eine ErsatzteilnehmerIn gestellt.

**b i f f**

B E R A T U N G   U N D  
I N F O R M A T I O N  
F Ü R   F R A U E N  
L Ü B E C K   e . V .

M ü h l e n b r ü c k e   1 7  
2 3 5 5 2   L ü b e c k  
Tel.: 0 4 5 1 / 7 0 6 0 2 0 2  
Fax: 0 4 5 1 / 7 0 6 0 2 0 3

mail [info@biff-luebeck.de](mailto:info@biff-luebeck.de)  
[www.biff-luebeck.de](http://www.biff-luebeck.de)

**Psychogene Essstörungen**  
**Die Kunst der gelingenden Beziehung in**  
**Beratung und Psychotherapie**

**Fortbildung mit Frau Sylvia Baeck**

**am 19. Mai 2011**

## **Psychogene Essstörungen**

### Die Kunst der gelingenden Beziehung in Beratung und Psychotherapie

Die Grundlage in der Arbeit mit essgestörten Menschen ist die Beziehung zwischen der betroffenen Person und der BeraterIn/TherapeutIn. Diese Beziehung gestaltet sich häufig schwierig. Ein kontinuierliches Arbeiten wird damit erschwert oder gar unmöglich.

Im ersten Teil der Fortbildung geht es um die Hürden und Fallen beim Beziehungsaufbau.

Welche unterschiedlichen Zugänge gibt es zu Menschen mit Binge-Eating, Bulimie oder Anorexie?

Welche Fallen können beim Beziehungsaufbau entstehen (wie z.B. bei einer zusätzlichen Persönlichkeitsstörung oder wenn Eltern bzw. Angehörige nicht erreichbar sind oder nicht mitarbeiten)?

Im zweiten Teil beschäftigen wir uns mit den Chancen und Möglichkeiten, trotzdem eine tragfähige Beziehung aufzubauen. Es gibt viele allgemeine Empfehlungen, welche multiprofessionellen Bausteine eine Behandlung begünstigen können.

*Dennoch bleiben die Fragen offen:*

Wann wird mit welchen Methoden interveniert und wie kann eine Behandlungsmotivation erarbeitet bzw. aufrecht erhalten werden? Bedarf es unterschiedlicher Behandlungsempfehlungen bei den verschiedenen Formen der Essstörungen und was ist zu welchem Zeitpunkt angezeigt?

Aus meiner langjährigen Erfahrung weiß ich, wie wichtig eine Vernetzung der einzelnen BehandlerInnen, d.h. MedizinerInnen, KlinikerInnen, Beratungsstellen-MitarbeiterInnen, PsychotherapeutInnen ist, um eine optimale Unterstützung zu organisieren.

Ziel der Fortbildung ist es, anhand Ihrer Erfahrungen, Praxisbeispielen und Fragen Lösungsmöglichkeiten zu entwickeln.

Die Fortbildung richtet sich vor allem an Fachleute aus psychotherapeutischen, psychologischen und (sozial-)pädagogischen Tätigkeitsfeldern.

Für die Fortbildung werden Zertifizierungen bei der Psychotherapeutenkammer beantragt, die auch die Ärztekammer anerkennt!

#### **Referentin:**



#### **Sylvia Baeck**

arbeitet seit mehr als 25 Jahren im Beratungszentrum bei Ess-Störungen Dick & Dünn e.V. in Berlin mit Menschen mit psychogenen Essstörungen.

Mitgründerin von Dick & Dünn e.V.

Projektleiterin und Trägerin der Bundesverdienstmedaille

Beratung, Gruppenarbeit

Schwerpunkte: Elternarbeit, Fortbildungen, Öffentlichkeitsarbeit

**Rechtzeitige verbindliche Anmeldung  
wird empfohlen**

**TeilnehmerInnenbegrenzung!**